DER ARZNEIMITTELBRIEF

Jg. 35, S. 38a; Ausgabe 05 / 2001

Blutdruckanstieg durch Zyklooxygenase-2-Inhibitoren

Die neuen Zyklooxygenase-2-selektiven (COX-2-) Inhibitoren (Rofecoxib = Vioxx, Celecoxib = Celebrex) sind bei chronischen Gelenkerkrankungen ähnlich wirksam wie die herkömmlichen nicht-steroidalen Antiphlogistika (NSAID). Ihr Vorteil besteht in einer geringeren gastrointestinalen Toxizität. Die vierbis neunfach erhöhten Therapiekosten sind u.E. nur bei Patienten mit erhöhtem Ulkusrisiko zu begründen (s.a. 1).

Internisten aus der Mayo-Clinic berichten nun über drei Fälle, bei denen Hochdruckpatienten während der Einnahme von COX-2-Inhibitoren einen deutlichen Anstieg der Blutdruckwerte hatten, im Mittel um 36 mmHg systolisch und um 14 mmHg diastolisch (2). Der Blutdruckanstieg war jeweils nach Absetzen der COX-2-Inhibitoren vollständig reversibel. In einem Fall trat zudem eine leichte Hyperkaliämie auf, was auf den Mechanismus des Blutdruckanstiegs hinweist. COX-2-Inhibitoren beeinflussen wie NSAID das Renin-Angiotensin-Aldosteron- und das renale Prostaglandin-System. In Folge einer renalen Natriumretention kommt es zum Blutdruckanstieg.

Die verschiedenen NSAID können unterschiedlich stark auch die Nierenfunktion beeinträchtigen. Wo die COX-2-Inhibitoren auf dieser Skala stehen, ist noch nicht klar. Insbesondere bei älteren und volumendepletierten Menschen wurde eine deutliche Abnahme der glomerulären Filtrationsrate nach COX-2-Inhibitoren beschrieben (2, 3). In den großen vergleichenden Studien mit COX-2-Hemmern und NSAID (4, 5) wurde besonders auf die gastrointestinalen Nebenwirkungen geachtet, ein systematisches Blutdruckmonitoring fand aber leider nicht statt.

Fazit: Solange der Verdacht besteht, daß COX-2-Inhibitoren den Blutdruck deutlich steigern können, sollten sie bei Hochdruckpatienten nur unter sorgsamer Blutdruckkontrolle eingesetzt werden.

Literatur

- 1. AMB 2000, 34, 73.
- 2. Graves, J.W., et al.: J. Clin. Hypertens. 2000, 2, 396.
- 3. Swan, S.K., et al.: J. Am. Soc. Nephrol. 1999, **10**, 641A.
- 4. Stubanus, M., et al.: Lancet 2000, 355, 753.
- 5. Bombardier, C., et al. (VIGOR = **VI**oxx **G**astrointestinal **O**utcome **R**esearch): N. Engl. J. Med. <u>2000</u>, <u>343</u>, 1520.
- 6. Silverstein, F.E., et al. (CLASS = Celecoxib Long-term Arthritis Safety Study): JAMA 2000, 284, 1247.